

Unterstützung für die Alliierten

Call of Duty

Unfaire Feuergefechte! Denn anders als die Gegner haben Sie eine Komplettlösung. Wir zeigen Ihnen in Activisions Ego-Shooter den Weg zum Sieg.

Ob als Amerikaner, Brite oder Russe: Das Leben als Soldat auf den virtuellen Schlachtfeldern des Ego-Shooters Call of Duty ist ganz schön hart. In unserer Komplettlösung verraten wir, wie Sie heil aus brenzligen Situationen kommen und schließlich die Wehrmacht besiegen.

Kampagne Vereinigte Staaten

Mission 1: Pathfinder

TIPP 1: Weil Sergeant Heath den Absprung nicht überlebt hat, nehmen Sie sein Funkgerät und stellen es per »Benutzen«-Taste an der markierten Stelle auf.

TIPP 2: Die Soldaten in der Wachhütte schaltet ein Schuss mit der Zielsicht (rechte Maustaste) schon von weitem aus.

TIPP 3: Nun unterstützen Sie die landenden Fallschirmspringer dabei, die Häuser von feindlichen Soldaten zu säubern.



Mission 2: Ste. Mère Eglise

TIPP 4: Kühe und Krater dienen als Deckung, bis Sie dicht genug am Zaun sind, um die Gegner bei der Häuserzeile auszuschalten. Keine Sorge, wenn Sie hier eine Kugel trifft: Das ist an dieser Stelle normal.



TIPP 5: Für den Gebäudekampf bietet sich der M1A1-Karabiner an, der verbarrikadierte Gegner mit präzisen Schüssen zuverlässig und schnell ausschaltet.

TIPP 6: Der erste Panzer lässt sich noch von der sicheren Kirche aus beharken. Aus der Deckung zerstörter Häuser legen Sie sich dann mit den restlichen an.



Mission 3: Ste. Mère Eglise – Day

TIPP 7: Versuchen Sie möglichst bald, ein deutsches FG42 zu ergattern. Sein Zielfernrohr und hohe Feuerraten machen es zu einer der besten Waffen des Spiels.

TIPP 8: Mit der Panzerfaust aus der Kirche lässt sich der Tiger-Panzer sprengen. Ein Treffer knapp unterhalb des Turms erledigt ihn mit einem Schuss; zwischendurch helfen Sie den Kameraden im Gotteshaus, dem Gegneranstorm Herr zu werden.



TIPP 9: Zurück in der Kirche dängt das fest installierte MG42 die Gegner zurück.

TIPP 10: Ein feindliches Panzer-MG an der Straßenkreuzung setzt Ihnen besonders stark zu. Nutzen Sie die Tatsache, dass der Schütze darin nur in einem begrenzten Winkel nach vorne feuern kann, und ballern Sie von der Seite auf ihn.



TIPP 11: Auf dem Weg zur Kirche dürfen Sie nicht trödeln – der Panzer sprengt sonst alle schützenden Hauswände.

TIPP 12: Weil Sie die Waffen mit in den nächsten Level nehmen, schnappen Sie sich rechtzeitig ein FG42 sowie ein Thompson-MG und sammeln reichlich Munition.

Mission 4: Normandy Route N13

TIPP 13: Am besten eignet sich für die wacklige Autofahrt ein Maschinengewehr, da Schussfrequenz und Streuwinkel die Ruckler des Autos in etwa ausgleichen.

TIPP 14: Mit der »Benutzen«-Taste lehnen Sie sich aus dem Fenster, wodurch Verfolger einfacher zu treffen sind.



TIPP 15: Wenn die Fahrt beendet ist, hilft das MG42 in der Garage bei der Verteidigung, bis Private Elder nach kurzer Zeit das zweite Auto geknackt hat.

Mission 5: Brecourt Manor

TIPP 16: In den Schützengräben ist das Thompson-MG erste Wahl. Für Gegner außerhalb des Grabens verwenden Sie besser das weniger streuende Garand.

TIPP 17: Während Moody den Verletzten versorgt, sprengen Sie die nächsten Hau-



bitzen. Die erste erreichen Sie durch den Schützengraben, für die beiden anderen müssen Sie den Graben verlassen (Kreis).

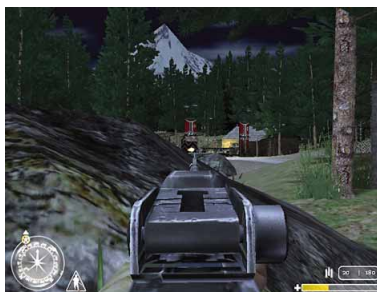
TIPP 18: Kämpfen Sie sich zum Brecourt Manor durch, wo im ersten Stock zwei Dokumente liegen. Die verbarrikadierten Soldaten lassen sich problemlos mit einer Granate ausbomben.



TIPP 19: Das stationäre MG42 erledigt die heranstürmenden Gegner. Keine Sorge, wenn einzelne Soldaten durchkommen – Ihre Kameraden sichern den Eingang.

Mission 6: Alps Chateau

TIPP 20: Aus dem Versteck eines Felsens zu seiner Rechten erledigt der Held den feindlichen MG42-Schützen, ohne selbst in größere Gefahr zu geraten. In der anschließenden Mission müssen Sie übrigens keine Rücksicht auf Kollegen nehmen – das Programm ersetzt ausgeschaltete GIs.

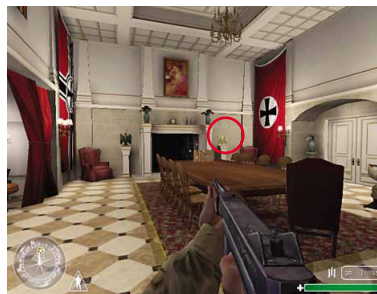


TIPP 21: Sobald der Held sich die Dokumente im ersten Stock unter den Nagel gerissen hat, ist ein neuer Bereich zugänglich.

TIPP 22: Im Raum mit der Treppe ziehen Sie sich in den Schutz des Gangs zurück, sobald die feindlichen Soldaten hinter dem Gelände erscheinen.



TIPP 23: Im Saal mit den beiden Adler-Säulen liegt der versteckte Zugang zum geheimen Funkraum. Einer der Vögel dient als Schalter für die Geheimtür.



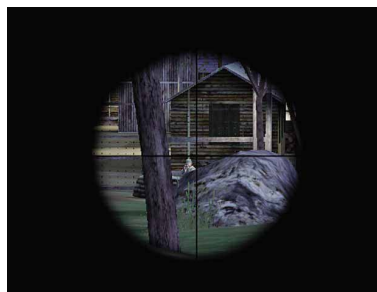
TIPP 24: Achtung: Wenn die Funkgeräte zerstört sind, stürmen sofort Gegner aus der gegenüberliegenden Tür!

TIPP 25: Durch den Weinkeller geht es zum Gefängnis, das von einem MG42-Schützen bewacht wird.

TIPP 26: Ihre Kameraden weisen den Weg zu dem Fenster, durch das die Flucht mit Captain Price schließlich gelingt.

Mission 7: Dulag IIIA

TIPP 27: Sie haben zehn Minuten, um Major Ingram zu befreien. Der Countdown beginnt, sobald der erste Schuss fällt. Er sollte für den gefährlichen MG42-Schützen rechts des Tors reserviert sein; die restlichen Wachen schalten Sie dann in aller Ruhe aus.



TIPP 28: Der Kompass führt zum Gefängnis des Majors. Ballern Sie sich mit dem Thompson durch die Gegnerreihen. Feinde, die sich in Deckung zurückgezogen haben, erledigt das Springfield mit seinem Zielfernrohr. Es lohnt sich übrigens nicht, die Hütten zu durchsuchen.

Kampagne England

Mission 1: Pegasus Bridge

TIPP 29: Ihr erster Schuss markiert den Beginn des Gefechts. Suchen Sie sich eine sichere Position mit freier Sicht, um per Scharfschützengewehr Ihre Leute möglichst optimal zu unterstützen.

TIPP 30: Vertrauen Sie auf Ihre Mannen. Die räumen die Brücke problemlos und halten den Gegner auf der anderen Seite in Schach. Sobald Sie sich nähern, tritt ein feindlicher Panzer auf den Plan.

TIPP 31: Wenn Sie mit Mills zur Flak flitzen, laufen Sie geradewegs auf die linke Seite der Brücke zu. Am besten geduckt, dann sind Sie sicher vor Panzerbeschuss.



Mission 2: Pegasus Bridge Day

TIPP 32: Auf der gegenüberliegenden Brückenseite befinden sich weitere Waffen. Entscheiden Sie sich schnell, denn der Feind kommt rasch näher; das M44 ist eine besonders gute Wahl.

TIPP 33: Suchen Sie sich eine Deckung und erledigen Sie von dort aus alle Gegner, die in Ihr Blickfeld geraten. Fixieren Sie jedoch nicht nur diese Richtung, weil die Feinde von allen Seiten anrücken. Falls Sie Surround-Sound verwenden: Achten Sie einfach darauf, woher die nächsten Gewehrsalven zu hören sind.

TIPP 34: Wenn Price den Befehl zum Rückzug erteilt, geben Sie Ihren Kameraden sofort Feuerschutz mit dem MG42 im Gebäude auf der anderen Brückenseite. Die Gesundheit Ihrer Leute ist an dieser Stelle absolut entscheidend!



TIPP 35: Nun erscheint ein Countdown und Sie beziehen Stellung nahe der Flak.



TIPP 36: Sobald Price Ihnen die Position eines Panzers zuruft (notfalls Untertitel einschalten!), besetzen Sie die Flak, zielen in die entsprechende Richtung und warten auf Ihr Opfer. Der Tank darf keine Zeit bekommen, das Geschütz aufs Korn zu nehmen, denn mit einem Treffer ist es zerstört. Kehren Sie sofort nach dem Schuss wieder in Deckung zurück – auf der Flak sind Sie Kanonenfutter.



TIPP 37: Sollte die Flak gesprengt werden, finden Sie beim Bunker eine Panzerfaust.

Mission 3: The Eder Dam

TIPP 38: Der britische Held verwendet in weiten Arealen das Scharfschützengewehr und in engen Gängen das MG. Ist die Munition alle, liegen genügend gegnerische Bleischleudern als Ersatz herum.

TIPP 39: In den Gängen sind Granaten von großem Nutzen. Außerdem bieten die Kisten und Fässer perfekten Schutz vor feindlichen Kugeln. Vor allem im ersten Fahrstuhl ist dieser Tipp überlebenswichtig.



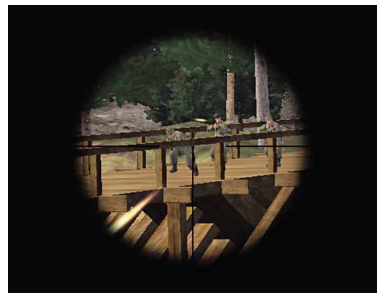
TIPP 40: Bevor die letzten AA-Kanonen gesprengt werden, sollten Sie das Gebiet unbedingt sorgfältig mit Hilfe des Kar98k von lästigen Gegnern säubern.

Mission 4: Eder Dam Getaway

TIPP 41: In dieser Verfolgungsjagd greifen die Gegner mit Panzerfäusten und Granaten an. Schon ein Treffer bedeutet den Tod.

TIPP 42: Die Zahl Ihrer Raketen ist begrenzt. Seien Sie trotzdem nicht zu sparsam, denn Sergeant Waters verschwendet sie sonst durch seine miese Trefferquote.

TIPP 43: An der Brücke geben Sie Waters so lange per Scharfschützengewehr Feuerschutz, bis er mit der Sprengung fertig ist. Kümmern Sie sich vorrangig um die vorpreschenden Gegner, denn die haben es auf Ihren Kollegen abgesehen.



TIPP 44: Wenn die Panzerfäuste zur Neige gehen, konzentrieren Sie Ihr Feuer einfach auf die Gegner, die selbst diese Waffe tragen. Kurze Feuerstöße sind zielgenauer und sparen Munition.

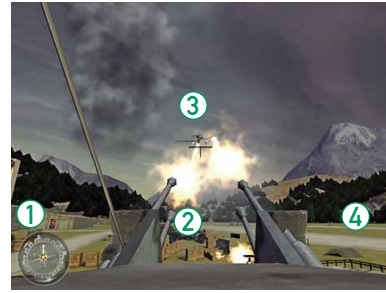
TIPP 45: Um die Motorräder und die Trucks bei der Straßensperre nach der Brücke zu erledigen, ducken Sie sich. Sonst werden Sie durchsiebt.



TIPP 46: Die Medipacks auf der Ladefläche sind stark begrenzt. Eins davon wird von einer Kiste teilweise verdeckt und kann nur erreicht werden, wenn Sie sich vollständig zur Seite lehnen.

Mission 5: Airfield Escape

TIPP 47: Besetzen Sie sofort den Flak-Vierling, wenn der Truck hält. Gefahr geht von den Soldaten auf dem Dach (1) aus, den ankommenden Trucks (2) und den angreifenden Fliegern (3). Letztere müssen Sie mit Vorrang ausschalten, denn deren Angriffe sind tödlich. Erledigen Sie am besten so viele wie möglich schon während der frühen Startphase (4).



TIPP 48: Auf ein Kommando von Waters hin springen Sie schnellstmöglich in den Truck, der den ganzen restlichen Trupp zum rettenden Flieger bringt.

Mission 6: Battleship Tirpitz

TIPP 49: In den engen Gängen der Tirpitz leistet das MG hervorragende Dienste. Vorsprünge eignen sich als Deckung. Setzen Sie Ihre Granaten ein, um Gegner hinter Ecken zu erwischen.

TIPP 50: Im Freien ist der Held ein gefundenes Fressen für die Schützen auf den höheren Ebenen. Die ignoriert man einfach mit einem Sprint zur anderen Seite des Schiffs (Kreis). Dort sichern Sie rasch die Gänge und Räume, um anschließend den Rücken frei zu haben.



TIPP 51: Das Ziel sind drei Radarsysteme im Schrankformat, die es zu zerschießen gilt. Folgen Sie dem Kompass. Der kleine Pfeil am Stern zeigt übrigens, ob das Ziel über oder unter Ihnen liegt.

TIPP 52: Das letzte Radarsystem steht auf der Brücke, wo Sie auch gleich die geheimen Papiere mitgehen lassen.

TIPP 53: Nun nehmen Sie die Beine in die Hand und flüchten zurück zum Boot. Achten Sie unbedingt auf die immer neu auftauchenden Gegner.

Kampagne Russland

Mission 1: Stalingrad

TIPP 54: Die Sandsäcke bieten Schutz auf dem Weg zu Sergeant Borodin (Kreis). Folgen Sie dessen Anweisungen. Auf sein Kommando hin sprinten Sie ungeduckt so schnell wie möglich in den Schutz des Lasters und dann weiter zum Auto.



TIPP 55: Das Haus, in dem Sie Deckung suchen sollen, bewacht ein Kommissar (Kreis), den Ihr neuer Freund aber gerade noch rechtzeitig ausschaltet.



Mission 2: Red Square

TIPP 56: Der frisch gebackene Rotarmist macht sich auf zur Lenin-Statue rechts und behält dabei möglichst viele Hindernisse zwischen sich und den ballenden Deutschen. Auf dem Weg sammelt er massenhaft Mosin-Nagant-Gewehre beziehungsweise deren Munition ein.



TIPP 57: Sergeant Makarov schickt ihn Richtung Nordwesten zwischen die Gebäude. Die Deutschen sprengen die Hauswand und sollten schleunigst erledigt werden. Weil Sie nun wahrscheinlich stark verletzt sind, geht Makarov zuerst ins Haus.
TIPP 58: Versuchen Sie, ein PPSH zu erbeuten. Zusammen mit dem Mosin-Nagant stellt es eine solide Ausstattung für einen russischen Soldaten dar.
TIPP 59: Im obersten Stockwerk angekommen, nehmen Sie vom Fenster aus die vier winkenden Offiziere (Kreise) aufs Korn. Erst wenn die ausgeschaltet sind, ersetzt das Programm die einfachen Soldaten nicht mehr mit Nachschub.



TIPP 60: Auf dem Weg zu Major Zubov müssen Sie sich auf einen Häuserkampf vorbereiten. Langsames Vorgehen hilft, die deutschen Sniper einzeln ausfindig zu machen und auszuschalten.

TIPP 61: Nehmen Sie unbedingt genug Munition für das Mosin-Nagant mit – Sie brauchen es in der nächsten Mission nämlich ganz besonders dringend.

Mission 3: Trainstation

TIPP 62: Strategisch ist diese Mission recht simpel: Laufen Sie immer Ihren Kameraden hinterher. Die ziehen das Feuer der Gegner auf sich, sodass Sie als Scharfschütze den abgelenkten Feind erledigen.

TIPP 63: Die Deutschen verraten ihre Position leichtsinnigerweise durch Mündungsfeuer; sie lassen sich deshalb ohne große Probleme aus der Distanz ausschalten.

Mission 4: Stalingrad Sewers

TIPP 64: Auch hier bietet sich das Scharfschützengewehr an. Lehnen Sie sich aus dem Schutz der Kisten zur Seite, wenn der Gegner gerade nicht schießt.

TIPP 65: Am Ende der Kanalisation erscheint ein großes Haus, in dem überall Soldaten erscheinen. Tasten Sie sich vorsichtig voran und finden Sie die Position der Gegner durch deren Mündungsfeuer heraus – ist gar nicht so schwierig.



Mission 5: Pavlov's House

TIPP 66: Die sieben gegnerischen Scharfschützen verraten sich durch ihr Mündungsfeuer; einige sind nur zu sehen, wenn sie zum Schießen aufstehen. Gehen Sie dann ein paar Schritte zurück und dann langsam wieder vor, während Sie den Gegner von unten nach oben wegräumen.

TIPP 67: Der Ansturm auf das Haus ist heftig. Schalten Sie im Osten aus dem Schutz der Mauer heraus den brandgefährlichen Mann am rechten MG aus (Kreis). Wenn Sie dann sofort zur Seite des Gebäudes laufen, kommen Sie lebendig an.



TIPP 68: Die Soldaten im Keller des Hauses horten Medipacks. Dringen Sie über die Treppe zum ersten Stock vor und warten Sie dort auf die Kameraden.

TIPP 69: Gemeinsam säubert Ihr Trupp nach und nach alle Stockwerke des Gebäudes. Achtung: Die KI-Kumpel rennen hier arg konfus durch die Gänge – nicht versehentlich auf einen Freund feuern!

TIPP 70: Mit den Panzerabwehrkanonen lassen sich die nahenden Tanks erledigen. Bleiben Sie nicht länger als nötig an den Geschützen sitzen, denn der Feind stürmt das Gebäude mit aller Macht.



TIPP 71: Das Haus muss vier Minuten lang in russischer Hand bleiben. Suchen Sie sich ein sicheres Plätzchen, etwa im toten Winkel am Kopf einer Treppe. Für deutsche Waffen liegt ausreichend Munition herum, tauschen Sie daher Ihr PPSH gegen ein MP40. Vorsicht: Gelegentlich können Soldaten hinter Ihnen auftauchen.

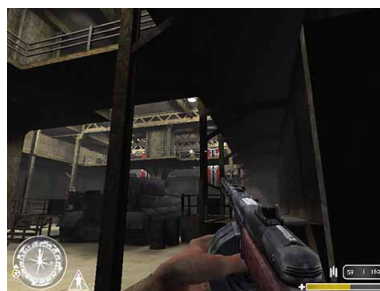


TIPP 72: Kontrollierte, kurze Feuerstöße sorgen dafür, dass Sie nicht so oft nachladen müssen. Die anstürmenden Soldaten bringen Unmengen an Medipacks mit.

Mission 6: Warsaw Factory

TIPP 73: Nutzen Sie in dem Warschauer Gebäude auf größere Entfernungen das Mosin-Nagant und in engen Gängen das PPSH.

TIPP 74: Wenn Ihre Mannen vorangehen, ziehen sie das Feuer auf sich und bieten Ihnen so Gelegenheit, den Feind in Ruhe zu erledigen. Achten Sie auch unbedingt auf die Gegner, die in der Panzerhalle auf Stegen über Ihnen stehen.



Mission 7: Warsaw Railyards

TIPP 75: Bei dem Gefecht vor dem Panzerschuppen sollte man außerhalb der Sicht des MG42 stehen. Aus dem Schutz der Hausecke schalten Sie die nachrückenden Soldaten ohne große Probleme aus.



TIPP 76: Wenn der Panzer aus dem Schuppen fährt, beseitigen Sie zuerst die Gegner außerhalb seines Feuerschutzes. Anschließend verschrottet die Panzerfaust das große Kettengefährt.

TIPP 77: Das Bereinigen der Halle ist mit dem Scharfschützengewehr kein größeres Problem. Wenn Ihnen unterwegs die Munition ausgeht, schalten Sie mit gezielten Schüssen des Kar98k vorsichtig die verbarrikadierten Gegner aus.

Mission 8: Tank Drive Countryside

TIPP 78: Die Leertaste richtet die Fahrtrichtung des Panzers an der Blickrichtung aus. Lernen Sie unbedingt, in eine Richtung zu fahren und in eine andere zu feuern. In Bewegung ist Ihr Panzer schwerer zu treffen.

TIPP 79: Das Bord-MG feuert selbstständig, kann jedoch nur einen ziemlich begrenzten Winkel erfassen.

TIPP 80: Nach dem zweiten Panzergefecht lassen Sie Ihren Kollegen den Vortritt.



Mission 9: Oder River Town

TIPP 81: Prägen Sie sich ein, wie befreundete Panzer aussehen. Gegen Ende der Mission bekommen Sie nämlich russische Verstärkung, die sie schonen sollten.



Oben ein deutscher Panzer IV, unten der russische T-34.

TIPP 82: Viele Soldaten verstecken sich mit Panzerfäusten in Gebäuden. Die sollten schnell per Kanonenschuss erledigt werden. Das MG ist meist zu langsam.



TIPP 83: In den Häuserschluchten ist eine ruhige Hand erforderlich. Auch wenn Ihnen ein Panzer direkt gegenübersteht, lassen Sie Ihr Fahrzeug einen Moment zur Ruhe kommen, bevor Sie schießen. Das vermeidet tödliche Verwickler.

Kampagne Alliierte

Mission 1: Recognize

TIPP 84: Hier gelten drei Regeln. Erstens: Sinnvoll und oft speichern. Zweitens: Glück haben – irgendwann kommen Sie durch den Artilleriebeschuss. Drittens: Schummeln Sie, indem Sie loslaufen, bevor die Missionsbesprechung vorbei ist.

TIPP 85: Greifen Sie die Bunker-MG42s in deren toten Winkel mit einer Granate an.

TIPP 86: Wenn die Dokumente gesichert sind, nähern sich zwei Panzer. Denen legen Sie per Haubitze das Handwerk; notfalls liegen Panzerfäuste in den Bunkern.

Mission 2: V-2 Rocket Site

TIPP 87: Gehen Sie sparsam mit der Scharfschützen-Munition um, es gibt hier viele Gegner. Das Sten sollte man gegen ein MP44 tauschen, weil das auch auf mittlere Distanz recht genau trifft.

TIPP 88: Den Bunker westlich der V2-Raketen säubern Sie per MG. Anschließend suchen Sie den – leicht zu übersehenden – Schalter für die Raketenbefüllung.

TIPP 89: Der Graben am westlichen Bunker (1) führt zum Eingang des nördlichen Bunkers (2), durch den Sie entkommen.



Mission 3: The Reichstag

TIPP 90: Die erste Anti-Panzer-Flak müssen Sie zerstören, während ein Tiger-Tank auf Sie schießt. Der ist mit Ihrem Bord-MG kaum zu treffen. Deshalb feuern Sie erst auf die verbarrikadierten Soldaten und flitzen dann an der Hauswand entlang zum Panzer. Jetzt ist das Kettengefährt leicht in die Luft zu jagen.

TIPP 91: Es macht keinen Sinn, die MG42-Stellungen im Reichstag anzugreifen, weil sich ständig neue Soldaten an den Abzug stellen. Warten Sie mit der Attacke, bis Ihre Panzer auftauchen – die räumen innerhalb kürzester Zeit unter den Verteidigern auf und brechen eine Öffnung in das Gebäude. Anschließend kämpfen Sie sich noch durch ein paar schwer bewachte Gänge und durch den Tagungssaal hoch bis aufs Dach. Dort müssen Sie nur auf den Träger mit der roten Flagge warten. Danach haben Sie gewonnen – Glückwunsch! **PS**